



BULLETIN 2/2020

05.August, 2020

Sehr geehrtes Mitglied!

Seit der ersten Aussendung im März hat sich einiges getan, die Zeit der Corona-Krise hat sich bemerkbar gemacht. Wir hoffen Sie haben diese Zeit gut überstanden!

Bis Juni konnten keine Vereinsstammtische abgehalten werden und auch die geplante Bildungsreise ist für heuer abgesagt. Bisher ist das Präsidium zu keiner Sitzung zusammengekommen, sodass laufende Projekte fortgeführt, jedoch keine neuen begonnen wurden.

So wurde beispielsweise am Projekt „Patches der österreichischen Luftstreitkräfte“ einige Stoffabzeichen hinzugefügt. Zudem ist das Projekt auf der Homepage im Mitgliederbereich aufgenommen worden. Weiters haben die Projektmitglieder dorthin den Web-Zugriff und können für das Projekt Änderungen auf der Homepage vornehmen. Wir hoffen weiterhin auf Ihre Unterstützung.

<https://www.luftstreitkraefte.at/projekt-patches/>

Apropos Patches (Stoffabzeichen), wir haben Neuzugänge von unterschiedlichen Staffeln und Einheiten erhalten (DANKE an dieser Stelle) und bieten diese im Web-shop an. Sollten Sie sich einen Überblick über den Shop verschaffen wollen, blicken Sie auf den Anhang. Der Shop umfasst aber auch Bücher, Staffelprents (viel von GFL-Mitglied Walter Bauer erstellt) und andere Dinge. Generell können Sie über den Web-Shop bestellen. Sollte Ihnen dies nicht möglich sein, können Sie auch gerne das Präsidium kontaktieren.



Die letztmals angekündigte Folie des Eurofighters (7L-WB) wurde für die GFL sichergestellt. Eine Tafel mit rund 2m x 1,5m wurde angefertigt. Des Weiteren wurden Stoffabzeichen, durch GFL-Mitglied CSERNA Thomas entworfen und von unserem Partner AUTEX Stickerei hergestellt. Dabei gibt es eine Variante in runder Form, welche schon im Shop eingestellt ist. Eine zweite Variante wird mit der „Auktion“ eingestellt.



Es wurden auch 150 Stück Stoffabzeichen hergestellt, welche mit der „originalen Folie“ des sonderfolierten Eurofighters (7L-WB) versehen wurden. Dazu kommen noch ein Echtheitszertifikat und ein Staffelp rint. Die Versteigerung der limitierten Stoffabzeichen wird über die Vereinshomepage erfolgen. Einige Personen im Bundesheer und jene, welche zum positiven Gelingen der Folierung und des GFL-Projekts beigetragen haben, werden vorweg ein Abzeichen als Dank erhalten. Eine Fix-Kauf-Variante für die GFL-Mitglieder wird noch überlegt. Um deren Entscheidung zu erleichtern können Interessenten gerne an austrian.air.force@gmail.com schreiben oder telefonisch unter 050201 52 51322 sich bei Roland Kobenz melden. Jedoch ist pro Mitglied maximal ein Stück möglich; und der Preis ist noch offen – wobei dieser etwa bei 25€ oder höher liegen könnte.



GFL-Mitglied BRENTNER Daniel (Involviert bei den Grafiken der 7L-WB) hat Nassschiebebilder (Decals) für Modellbauer hergestellt und in Kooperation mit der Firma HERPA ein passendes Metallmodell der 7L-WB entworfen.

Die Coronazeit wurde auch genutzt um im Mitgliederbereich, jedes Mitglied anzulegen. Ihre persönlichen Zugangsdaten finden Sie am Bleibblatt. Es erscheint im ersten Moment noch nicht all zu viel, doch wird auf eine Reflexion von Ihnen gehofft und auch um Beistellung von Daten (Berichte, Fotos, etc.). Vorschlag: Das Präsidium erhofft sich Vorschläge und Anregungen zur inhaltlichen Gestaltung des Mitgliederbereiches.

Einige Mitglieder nutzten auch die Zeit und durchforsteten die Homepage, stießen auf Rechtschreibfehler oder gesamte Passagen und meldeten uns diese. Danke für die Verbesserungen. Sollten Sie auch Informationen oder Anmerkungen haben, teilen Sie uns diese gerne mit. Die Homepage ist nämlich die Visitenkarte des Vereins, diese lebt nur durch die Mitarbeit der Mitglieder – unterstützen Sie uns, danke.

Nochmals auf Corona zurückkommend – GFL-Mitglied CSERNA Thomas hatte einen Entwurf eines Corona-Patches (COVID-19) erstellt, der viele Einsatzorganisationen abdeckt und als DANKESCHÖN für den Einsatz in Österreich erinnert.



Mit Juni öffneten auch die Gaststätten wieder und der erste Stammtisch fand am 3.6.2020 in Oberösterreich beim GH Mandorfer in Hörsching statt. GFL-Mitglied LEHNER Sebastian organisierte, dass die Mitglieder sich dort treffen konnten und ein Gedankenaustausch zustande kam. Am 22.6.2020 fand der Stammtisch im MT Hotel Zeltweg, wo das Vortragsthema die Fliegende Tonne war. Von den anderen Stammtischen haben wir bisher noch keine Resonanz erhalten. Wenn Sie auch einen regionalen Stammtisch aufbauen wollen, können wir helfen. Machen Sie uns einen Vorschlag hinsichtlich Gaststätte (Beamer wenn möglich vorhanden), Zeitpunkt und Ansprechperson (GFL-Mitglied). Speziell in der Anfangsphase helfen wir gerne mit der Erreichung der lokalen Mitglieder und ggf. mit Themenvorträgen.

Gerne verlinken wir dann die Veranstaltung im Internet unter <https://www.luftstreitkraefte.at/events/> sowie auf der Social-Media-Plattform facebook.

Ein Thema, welches auch durch Corona verschoben wurde, ist das Militärluftfahrtmuseum. Bisher hat es noch nicht geöffnet. Es wird aus jetziger Sicht im Jahr 2020 wahrscheinlich nicht öffnen. Wir bedanken uns bei all jenen die sich durch unermüdlichen Einsatz für den Erhalt des Museums in Zeltweg und der Geschichte der Luftstreitkräfte einsetzen.



Erste Ideen für die Generalversammlung 2020 wurden angestellt, diese laufen Richtung Salzburg. Wir halten Sie auf dem Laufenden. Der Termin ist freitags Anfang November geplant.

Zu den Luftstreitkräften ist in der momentanen „Militär aktuell“ ein Bericht von GFL-Mitglied Georg MADER: jener Bericht ist unter dem Link <https://www.yumpu.com/de/document/fullscreen/63168384/militaer-aktuell-1-2020-neuer> einsehbar.

Die C-130 Hercules brachte Österreichische Staatsbürger nach Hause zurück, welche über Frankreich aus China ausgeflogen wurden. Die C-130 sollte ein Avionik-Update bei Marshall Aerospace bekommen.



Der erste S-70 Blackhawk wird in den USA einem Upgrade unterzogen, aufgrund von Covid-19 verzögert sich die Auslieferung ein wenig. Es ist aber mit Sommer/Herbst 2020 die Übernahme der modifizierten Hubschrauber in Österreich zu rechnen. Danach werden die restlichen S-70 in der FIWft1 modifiziert.



Etwa 300 – 400 Mio. Euro sind auch für die neuen leichten Mehrzweckhubschrauber avisiert, die Typenentscheidung ist noch nicht gefallen, sollte aber auch diesen Sommer passieren. Dieser sollte zumindest die Alouette III künftig ersetzen, so wird es auch in den Medien kommuniziert

Waldbrände in Österreich benötigten die Hilfe aus der Luft. Laut Bundesheer wurden dieses Jahr bis heute in Summe 760.000 Liter Wasser bei sieben Löscheinsätzen abgeworfen. Im Jahr 2019 wurden bei insgesamt 18 Einsätzen 567.000 Liter geflogen. Der Mehrzweckhubschrauber S-70 „Black Hawk“ kann bei einem Flug bis zu 3.000 Liter Wasser, die Agusta Bell 212 bis zu 1.000 Liter, die Alouette III bis zu 500 Liter und die Pilatus PC-6 „Turbo Porter“ bis zu 800 Liter Wasser transportieren.



Als 20.000 Gast war ein Erkundungskommando in Laage (Deutschland) von wo aus, heuer mit dem Eurofighter geübt werden sollte. Aufgrund von Covid-19 ist die Verlegung nach Laage jedoch abgesagt worden.

In der Zeitschrift „Profil 23/2020“ ist die Schlagzeile „Gerichtliche Teil-Einstellung in Causa Eurofighter: Republik und Staatsanwaltschaft legen Beschwerde ein.“ zu lesen. Ende April hatte das Landesgericht für Strafsachen Wien die Ermittlungen gegen Eurofighter und Airbus per Gerichtsbeschluss - nicht rechtskräftig – eingestellt. Wieweit die Beschwerde nun fortgeschritten ist, bleibt offen. Wir hoffen weiterhin auf ein „HAUS mit DACH“ (Luftraumüberwachungs-Flugzeug).

Die Saab 105-Flotte erreicht das geplante Ende ihres Lebenszyklus. Derzeit stehen alle Zeichen auf Einstellung des Flugbetriebes mit Ende 2020. Die Luftraumüberwachung sollte ab 2021 nur mehr mit den Eurofightern durchgeführt werden, und die Jetpilotengrundsicherung zur Gänze ins Ausland verlegt werden.



Österreichs militärische Radaranlagen gehören zwar der jungen Generation an, brauchen jedoch wegen des raschen technologischen Fortschritts ein momentan stattfindendes Update.



Zum Ausdruck, wie es um die Überwachung des Luftraums mit den Radaranlagen steht, sollte das Bild Aufklärung geben. Damit auch in Zukunft, die Sicherheit in Österreich gewährleistet werden kann, sind Modifikationen in der Luftraumüberwachung notwendig.

(Bild via Internet: airpower.at)

Die Drohnen „Tracker“ sind nun vermehrt am Boden – sie dürfen zu *Ausbildungs- und Übungszwecken ausschließlich in militärisch bewirtschafteten, abgegrenzten Lufträumen* fliegen.

Die Fliegerabwehr, sollte auf Basis der neuen Bedrohungen eine notwendige Fähigkeitsentwicklung (eventuell Drohnenabwehr) erhalten.



Wir erlauben uns auch die Bemerkung, seien Sie bei diversen Medienberichten kritisch. Oftmals kommen Meldungen vor, welche unbedacht oder durch Unwissenheit erstellt worden sind.

Ein Dank gilt auch jenen Personen, die sich bereit erklärt haben im Präsidium zu unterstützen. Hier sind die beiden Herrn Daniel Radacher und Kurt Bösel namentlich anzuführen. Herr Radacher wird mitunter den Schriftführer unterstützen und Herr Bösel wird künftig das Archiv der GFL auf Vordermann bringen.

Wenn Sie auch mitarbeiten wollen, melden Sie sich im Präsidium.



Sollten Sie vorab Anträge, Wünsche oder Beschwerden haben, welche im Vorfeld zur Generalversammlung eingebracht werden können, schicken Sie uns diese bitte umgehend zu.

Aufruf an all jene, die noch den Mitgliedsbeitrag offen haben, dieser wäre bitte mit 20 Euro zu begleichen, danke. Im gleichen Atemzug sagen wir auch Danke für die Spenden.

Zum Schluss gilt es noch zu sagen,

Glück Ab. Gut Land.

Der Präsident

(Obst iR. Doro KOWATSCH)

Der Generalsekretär

(Obst Markus MAHLER)

Bildnachweise:

https://www.bundesheer.at/misc/image_popup/ImageTool.php?strAdresse=/sk/lusk/flflats/images/flflats_02.jpg&intSeite=1920&intHoehe=1080&intMaxSeite=1920&intMaxHoehe=1025&blnFremd=0
<https://img1.oastatic.com/img2/6043809/max/glungezer-glungezerhuette.jpg>
<https://twitter.com/Bundesheerbauer/status/1176748522139525120>
<https://twitter.com/Bundesheerbauer/status/1263074227600711680>
https://twitter.com/Team_Luftwaffe/status/1222097099107569666/photo/1
<http://www.doppeladler.com/da/oebh/black-hawk-medevac-container/>
http://www.airpower.at/news07/0305_caveman/Bild2.jpg

